



Konvention AOV – 067/2013 - Lieferung von Nahrungsmitteln und Erbringung der dazugehörigen Leistungen“
ANWEISUNGEN FÜR DIE AUSGABE DER AUFTRÄGE BEZÜGLICH DES LOSSES
36 FRISCHES OBST UND GEMÜSE (BEREICH NORD)

Zwecks korrekter Ausgabe der bestellten Lieferungen, muß die Vergabestelle :

- 1) sich beim elektronischen Portal www.ausschreibungen-suedtirol.it der AOV registrieren;
- 2) auf das Formular e_procurement zugreifen, Abschnitt offene Konventionen auswählen, welcher in der linken Spalte der Bildschirmseite aufscheint, unter den verschiedenen Konventionen das gewünschte Los auswählen;
- 3) im Abschnitt Anlagen die vorhandenen Unterlagen herunterladen und durchlesen;
- 4) der von der Plattform erstellten Lieferauftrag ausfüllen;
- 5) wenn die auftraggebende Stelle den Lieferauftrag für mehrere Beschaffungsstellen erstellt, muss die Anlage zum Lieferauftrag gemäß Vorlage 1h – „Anlage zum von der Plattform generierten Lieferauftrag“ ausgefüllt werden.
- 6) die Anlage 1d „Beschaffungsanforderung“ ausfüllen;
- 7) dem Lieferanten den von der Plattform erstellten „Lieferauftrag“ zusammen mit der Anlage 1h (wenn ausgefüllt) und die Anlage 1d „Beschaffungsanforderung“ übermitteln;
- 8) sollte es der Fall sein, zusammen mit dem Lieferanten den Vordruck „Planung der Lieferung“ ausfüllen, dessen Muster als Anlage 1c beigefügt ist, um die Lieferung gemäß den nachfolgenden Angaben zu regeln und über das System der Plattform übermitteln;
- 9) ein Mail an die ordini4@comunello-giulio.spa.com schicken, um das Hinaufladen der Dokumente mitzuteilen;
- 10) nach dem Empfang des Lieferauftrags setzt sich der Lieferant mit der auftraggebenden Stelle in Verbindung und befolgt hierzu die von der vertragsschließenden Verwaltung im Lieferauftrag angegebenen Anweisungen.
Die Regelung der Lieferung erfolgt, indem die auftraggebende Stelle (oder die Beschaffungsstelle, sofern sie dazu bevollmächtigt ist) und der Lieferant den Vordruck „Planung der Lieferung“ ausfüllen, dessen Muster diesem technischen Leistungsverzeichnis als Anlage 1c beigefügt ist.
Mit der Unterzeichnung des Vordrucks „Planung der Lieferung“ sind u.a. die Tage und die Uhrzeiten für die Lieferung unter Einhaltung der angegebenen Lieferhäufigkeiten für jedes im Katalog enthaltene Produkt zu definieren.
Sofern die vertragsschließenden Verwaltungen die Beschaffungsstellen mit einigen der in diesem technischen Leistungsverzeichnis vorgesehenen Tätigkeiten bevollmächtigen möchten, u.a.
 - Durchführung der Zahlungen;
 - Prüfung der Produkte und entsprechende Ersatzanforderung;
 - Durchführung der Kontrollen;
 - Genehmigung für den vorübergehenden Ersatz der Produkte;



- Verwaltung der infolge der durchgeführten Prüfungen aufgetretenen Streitfälle;
- Anforderung der Zahlung der Konventionalstrafen;
- Empfang der Mitteilungen des Lieferanten in Bezug auf die operative Verwaltung der Lieferverträge; müssen sie dies dem Lieferanten mitteilen.